

Allgemeine Geschäftsbedingungen für Kurse von ZeitzumFasten

1. Anmeldung

Die Anmeldung für Kurse erfolgt schriftlich über ein Internet-Anmeldeformular oder per Mail bzw. per Post unter Angabe aller erforderlichen Informationen.

Die Anmeldung zur Teilnahme an einen Kurs ist für den/die TeilnehmerIn verbindlich.

Die Reservierung der Teilnehmerplätze erfolgt in der Reihenfolge der Anmeldungen.

Für die endgültige Platzreservierung ist die Sichtung des Gesundheitsfragebogens durch die Fastenleitung erforderlich, sowie die Rückmeldung an die Kurs-Tn, ob die Teilnahme stattfinden kann.

Es gelten für die Anmeldungen die Regelungen zum Datenschutz.

2. Rücktritt bzw. Ersatzteilnehmer

Ein Rücktritt von der Anmeldung ist bis 21 Tage vor Veranstaltungsbeginn kostenfrei möglich. Der Rücktritt ist schriftlich zu erklären.

Danach, bis 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn werden 50% des Teilnahmebeitrages als Schadensersatz fällig.

Bei einem späteren Rücktritt wird der gesamte Teilnahmebeitrag fällig.

Bei kurzfristigen Anmeldungen, weniger als 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn, entfällt das Rücktrittsrecht.

Es können kostenfrei geeignete Ersatzteilnehmer/-innen benannt werden.

Evtl. Teilnahmevoraussetzungen bzw. Voraussetzungen zur Zulassung zum entsprechenden Fastenkurs sind zu erfüllen.

Ersatzteilnehmer/-innen müssen mit dem Rücktritt schriftlich mit allen Anmeldeinformationen gemeldet werden.

3. Regelung bei Veranstaltungs-/Ausbildungsabsagen durch ZeitzumFasten

Die Mindestteilnehmerzahl für Fastenkurse beträgt in der Regel 4 Teilnehmer/-innen. Es besteht kein Anspruch auf Durchführung des Kurses.

Aus wichtigem Grund, z.B., zu geringe Teilnehmerzahl, Ausfall der Fastenleitung wegen Krankheit o.ä., kann der Fastenkurs abgesagt werden.

Ist die Durchführung des Fastenkurses durch die veröffentlichte Fastenleitung unmöglich (z.B. wegen Erkrankung o.ä.) kann Ersatz durch eine qualifizierte Fastenleitung gestellt werden.

Die Absage erfolgt – sofern zeitlich möglich – schriftlich per Email oder telefonisch.

Bereits erfolgte Zahlungen werden unverzüglich zurückgezahlt.

Weitere Schadensersatzansprüche können nicht geltend gemacht werden.

4. Ablehnung und Ausschluss von FastenteilnehmerInnen

Die Fastenleitung kann aus besonderem Grund Teilnehmer/-innen von der Teilnahme am Fastenkurs ausschließen. Insbesondere ist dies aus gesundheitlichen Gründen möglich.

Der Teilnahmebeitrag wird in diesem Fall zu 100 % erstattet.

Weitere Schadensersatzansprüche können nicht geltend gemacht werden.

5. Zahlung der Rechnung

Die Zahlung muss bis 10 Kalendertage vor dem Fastenkurs durch Überweisung auf dem Konto von **DE46 5095 1469 0010 4019 12** bei der Sparkasse Starkenburg, eingegangen sein. Das Recht auf Teilnahme an der Veranstaltung besteht nur bei vollständiger Bezahlung des Rechnungsbetrages.

6. Buchung/Reservierung von Unterkünften

Für die Unterbringung z.B. in einem Hotel oder ähnliches, ist der/die TeilnehmerIn selbst zuständig und verantwortlich.

Vereinbarungen zur Übernachtung und ggf. Verpflegung werden direkt zwischen dem/der TeilnehmerIn und dem jeweiligen Anbieter geschlossen und abgerechnet. Ersatzansprüche bei unverschuldetem Ausfall oder Absage der Veranstaltung bzw. Ausbildung können nicht geltend gemacht werden.

7. Haftungsausschuss

Für Schäden jeglicher Art (insbesondere an Eigentum und Gesundheit, Verlust von Wertgegenständen oder Folge- und Vermögensschäden) bei der Anfahrt, der Rückreise, während der gesamten Dauer des Fastenkurses wird keine Haftung übernommen. Jede/r Teilnehmer/ in trägt für sich und seine/ihre Handlungen innerhalb und außerhalb des Fastenkurses selbst die Verantwortung.

8. Schlussbestimmungen:

Zusätzliche Vereinbarungen bedürfen der Schriftform.

Sollten einzelne Unterpunkte der AGBs nicht wirksam sein, so wird dadurch die Gültigkeit der übrigen AGBs nicht berührt.

Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Heppenheim.